

Anleitung zum Umgang mit unseren Fallplattenanlagen, Großkaliber und Kleinkaliber

Um sicherzustellen, dass uns und den interessierten Sportschützen unsere Fallplattenanlagen zur Verfügung stehen, wird folgende Verfahrensweise eingeführt:

Die interessierten Sportschützinnen und Sportschützen haben die Möglichkeit sich dienstags, oder nach Absprache zu einem anderen Termin, für das Fallplattentraining zu qualifizieren.

- ***Es werden mindestens 20 Schuss (4 x 5 Schuss innerhalb 20 Sekunden) auf eine Präzisionsscheibe abgegeben (25m).***

Die Treffer müssen bei Großkaliber zu **90%** innerhalb der **7** auf der BDS-Präzisionsscheibe Nr. 9 liegen, bei Kleinkaliber zu **90%** innerhalb der **8**.

Nach Bedarf kann die geforderte Schussabgabe erhöht werden. Wird das vorgenannte Kriterium erfüllt, erhält die/der Sportschützin/Sportschütze einen Eintrag in [ihren/seinen](#)

[BDS Ausweis](#), „Fallplatte LW und/oder KW, GK und/oder KK“, Datum und Paraphe der Aufsicht.

Grundsätzlich sind folgende Personen berechtigt, eine Qualifikation durchzuführen:

Stefan Birr, Ralph Dumke.

Die jeweilige(n) Standaufsicht(en) müssen sich beim Fallplattentraining auf dem Schützenstand befinden. Den Anweisungen des BDS-Sporthandbuches ist Folge zu leisten.

[Es darf nur KW Munition bis max. 700 Joule verwendet werden!!!!](#)